

Der Fahrplan der Mainschleifenbahn für den 21.09., 28.09., 5.10., 12.10. und 19.10.2003:

| Seligenstadt → Volkach-Astheim |       |       |       |       |       |       |       |       |
|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Seligenstadt ab                |       | 09.20 | 11.20 | 13.10 | 13.56 | 15.10 | 17.10 | 18.55 |
| Prosselsheim ab/an             |       | 09.26 | 11.26 | 13.16 | 14.00 | 15.16 | 17.16 | 18.59 |
| Escherndorf ab                 |       | 09.34 | 11.34 | 13.24 |       | 15.24 | 17.24 |       |
| Volkach-Astheim an             |       | 09.40 | 11.40 | 13.30 |       | 15.30 | 17.30 |       |
| Volkach-Astheim → Seligenstadt |       |       |       |       |       |       |       |       |
| Volkach-Astheim ab             |       | 10.30 | 12.30 | 13.35 |       | 16.30 | 18.30 |       |
| Escherndorf ab                 |       | 10.36 | 12.36 | 13.41 |       | 16.36 | 18.36 |       |
| Prosselsheim ab                | 08.50 | 10.44 | 12.44 | 13.49 | 14.55 | 16.44 | 18.44 |       |
| Seligenstadt an                | 08.54 | 10.48 | 12.48 | 13.53 | 15.00 | 16.48 | 18.48 |       |

Zum Abfahrtspunkt der Mainschleifenbahn sind ab Bahnhof Seligenstadt noch ca. 5 bis 8 Min. Fußmarsch Richtung Norden einzuplanen. Von Astheim nach Volkach ist ein weiterer Fußweg über die Mainbrücke zu bewältigen.

Weitere Informationen sind erhältlich unter [www.mainschleifenbahn.de](http://www.mainschleifenbahn.de)

PRO BAHN ist die Lobby der Fahrgäste.  
Je stärker PRO BAHN, je mehr Mitglieder und Mitstreiter, desto mehr Gehör finden Ihre Anliegen, desto mehr können wir gemeinsam bewegen.  
Fordern Sie Informationen über PRO BAHN an oder informieren Sie sich über unsere Arbeit im Internet: [www.pro-bahn.de](http://www.pro-bahn.de)  
Werden Sie Mitglied in der unabhängigen Gemeinschaft der Fahrgäste, dem gemeinnützigen Fahrgastverband PRO BAHN.

Senden Sie diesen Abschnitt an:  
PRO BAHN e.V., Schwanthalerstraße 74, 80336 München  
Tel. (0 89) 54 45 62 13, FAX (0 89) 54 45 62 14

- Bitte senden Sie mir weitere Informationen:
- Ich erkläre meinen Beitritt zu PRO BAHN als
  - Einzelmitglied (34 €)
  - Juniormitglied bis einschl. 26 Jahren (23 €) - bitte Altersnachweis beifügen
  - Familienmitgliedschaft (40 €)
  - Fördermitglied (Beitrag auf Anfrage) - Institutionen, Unternehmen, Kommunen

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ weitere Familienmitglieder: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Tel., Fax: \_\_\_\_\_ e-mail: \_\_\_\_\_

Dieses Faltblatt ist ein Service von:  
PRO BAHN Unterfranken, Am Heigelsbach 23, 97084 Würzburg, Tel. 0931/62025, e-mail: [pro-bahn.unterfranken@t-online.de](mailto:pro-bahn.unterfranken@t-online.de)

## Ihr Fahrgastverband *informiert*



Es gibt sie wieder: Die „Mainschleifenbahn“ mit ihrem VT 98.  
(Bild vom ersten Betriebssonntag am 14.09.2003)

## Aktuelles zu Bahn und Bus aus Unterfranken

**PRO BAHN**  
Ihr Fahrgastverband



## Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) wächst zum Verbund mit den meisten Weinanbaugebieten; NEU: Integration des Main-Tauber-Kreises und Übergangstarif bis Würzburg

Von Würzburg nach Kaiserslautern, Mannheim, Heidelberg oder Bad Wimpfen für 12 € (Einzelperson) bzw. 17,50 € (bis zu 5 Personen oder Familien). Das alles ist möglich, seit es die Übergangsregelung des VRN mit dem Würzburger Tarifverbund gibt. Noch nie war das rechts abgebildete Verbundgebiet so günstig erreichbar wie seit April 2003. Interessant sind vor allem die Tagesangebote:

|   | Ticket 24 | Ticket 24 PLUS |
|---|-----------|----------------|
| gesamtes Verbundgebiet:   | 12,00 €   | 17,50 €        |
| Das Ticket 24 und das Ticket 24 PLUS gelten montags bis freitags ab Entwertung 24 Stunden. An Wochenenden sogar von Samstag ab Entwertung bis zum nächstfolgenden Werktag 3.00 Uhr. Für eine Person gilt das Ticket 24, für bis zu 5 Personen oder Eltern/Großeltern mit einer beliebigen Anzahl an eigenen Kindern/Enkelkindern (bis 14 Jahren) gilt das Ticket 24 PLUS. |           |                |

Seit 1.04.2003 hat sich das Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) erweitert. Der Main-Tauber-Kreis mit seinen 137.000 Einwohnern und einer Fläche von 1.300 Quadratkilometern trat dem Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN) bei, in dem dann neben den drei Bundesländern Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen 20 kreisfreie Städte und Landkreise zusammengeschlossen sind. Für die Einwohner im VRN-Gebiet, das die Vorderpfalz, Teile der Südpfalz und Rheinhessens, die Städte Ludwigshafen, Mannheim und Heidelberg, den hessischen Kreis Bergstraße sowie den Rhein-Neckar-Kreis und den Neckar-Odenwald-Kreis umfasst, gilt nunmehr das Motto „Ein Tarif, ein Fahrausweis, ein Fahrplan“ für alle Fahrten in den Main-Tauber-Kreis und innerhalb des Kreises.

Durch Übergangsvereinbarungen, die der VRN mit benachbarten Verkehrsgemeinschaften getroffen hat, erhalten VRN-Fahrgäste weitere Vorteile.

**Das besondere Schmankerl ist die Übergangsregelung, die der VRN mit dem Würzburger Tarifverbund (WVT) getroffen hat. Diese ermöglicht nämlich Fahrten mit dem VRN-Tarif auf der Schiene bis zum Hauptbahnhof Würzburg und mit den Buslinien der Regional Bus Stuttgart GmbH (RBS) Hardheim – Tauberbischofsheim – Würzburg (VRN-Linie 850) und (Möckmühl) – Osterburken – Lauda – Würzburg (VRN-Linie 851). Ausgenommen sind Fahrausweise im Ausbildungsverkehr.**

Mit der Integration des Main-Tauber-Kreises eröffnet sich für die Einwohner der Stadt und des Landkreises Würzburg die Möglichkeit, die Ferienlandschaft „Tau-

bertal“ bequem und preiswert mit Bahn und Bus zu entdecken. 2003 und 2004 verkehren auf der Tauberbahn zwischen Wertheim über Tauberbischofsheim, Bad Mergentheim und Weikersheim nach Schrozberg (bis Niederstetten gilt der VRN-Tarif) zudem täglich 10 Radelzüge, bei denen eigens der Radtransport in Gepäckwagen oder Großraumabteilen vorgesehen ist. Passend für alle Radel-fans konnte der VRN erreichen, dass **die Mitnahme der Fahrräder in den Nahverkehrszügen Montag bis Freitag ab 9 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig kostenlos** ist.



VRN-Service: Tarifauskunft montags bis freitags 8 bis 17 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr unter 01805 – 876 4636 (0,12 €/Min.). Infos auch im Internet unter [www.vrn.de](http://www.vrn.de).

### Seit 14.09.2003 fährt sie wieder: die Mainschleifenbahn von Seligenstadt nach Volkach

Nach anstrengenden Jahren des Bangens und Hoffens hat sich die aufopfernde Arbeit der Interessengemeinschaft Mainschleifenbahn ausgezahlt. Die von ihr gegründete Betriebsgesellschaft konnte am 14.09.2003 den sonntäglichen Regelbetrieb aufnehmen; der neue Fahrplan gilt vorläufig bis 19.10.2003. Die Fahrten mit einem renovierten Schienenbus sind überwiegend auf die Regionalbahnen von/nach Würzburg abgestimmt - und auf den Volkacher Ausflugsdampfer. Zu sehen gibt es viel in Volkach: die Stadt, die Wirtschaften, das Diözesanmuseum in Astheim, das Heimatmuseum in der Barockscheune oder das Museum für Zeitgeschichte in Stammheim. Wandern nach Escherndorf, zur Hall- oder zur Vogelsburg. Genießen Sie den sonnigen Spätsommer an der Mainschleife! Vielleicht gibt's im nächsten Jahr auch einen Shuttle-Bus, der alle Orte und Lokale rund um die Mainschleife verbindet. Die Planung läuft laut IG Mainschleifenbahn.